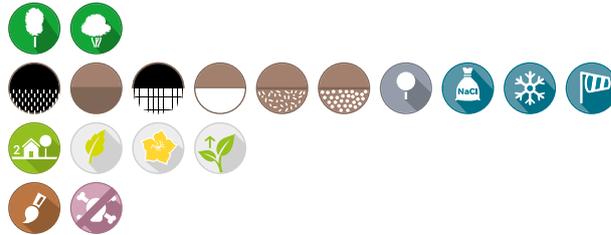




## Quercus rubra 'Aurea'



<b>Höhe</b>	8 - 10 (15) m
<b>Breite</b>	8-10m
<b>Krone</b>	breit-oval, letztendlich rund , halboffene Krone
<b>RINDE UND ÄSTEN</b>	grau, lange glatt bleibend, Zweige rotbraun
<b>Blatt</b>	oval, tief fiederlappig, gelb(grün), 12 - 22 cm
<b>Herbstfärbung</b>	Orange, Rot
<b>Blüte</b>	goldgelbe ? Kätzchen, 5 - 8 cm lang, Mai
<b>Früchte</b>	breit-eiförmige Eichel, 2 - 2,5 cm
<b>Stacheln und Dornen</b>	keiner
<b>Toxizität</b>	nicht giftig (in der Regel)
<b>Bodenart</b>	alle, anspruchslos
<b>Bepflasterung</b>	verträgt keine Bepflasterung
<b>Winterhärte</b>	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
<b>Windbeständig</b>	gut
<b>Andere Widerstände</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz
<b>Verwendung</b>	industriengebiete
<b>Form</b>	Hochstamm, mehrstämmige Baum
<b>Ursprung</b>	van der Bom, Oudenbosch, Niederlande, 1880

Goldgelblättrige Sorte, die mit einer Höhe von maximal 15 m wesentlich niedriger bleibt als die Art. Die Krone ist anfangs breit-oval, später rund mit horizontal abstehenden Hauptästen. Der Stamm kann in der Krone stark zwieselig durchwachsen und die graue Rinde bleibt lange glatt. Die jungen Zweige sind kahl und glänzend rotbraun. Das Blatt treibt im Frühmit giftigen Teilnehm auffällig goldgelb aus und färbt sich im Sommer grüngelb. Es ist oval bis verkehrt-eiförmig. Der Blattrand hat unregelmäßige und scharf gezähnte Lappen und das Blatt ist manchmal bis zur Hälfte eingeschnitten (fiederspaltig). Es ist 12 - 22 cm lang, an den jungen Trieben bis zu 25 cm, und 10 - 15 cm breit. Abhängig von den Sonnenstunden und der Temperatur verfärbt sich das Blatt im Herbst orangerot bis scharlachrot. Die zylinderförmigen, abgeflachten Eicheln werden zu maximal 1/4 von dem Becher umgeben.